

Seid Ihr öfter oder anders krank seit Corona?

Beitrag von „Quittengelee“ vom 22. Januar 2025 16:29

[Zitat von nihilist](#)

...

ich las, dass man dann auf jeden fall eine einladung zu einem BEM-gespräch bekommt.
sollte ich da proaktiv auf die schulleitung zugehen?...

Auf jeden Fall? Glaube ich kaum. Der Schulleiter wird dich doch zuerst ansprechen, wenn er sich Sorgen macht? Oder wer sollte das automatisch anleien?

[Zitat von nihilist](#)

...

kann das BEM einer verbeamtung im wege stehen?

hatte jemand von euch schon ein BEM? was hatte es für auswirkungen? böse zungen behaupten, es könne der vorbote zu einer kündigung sein. aber lehrer werden doch gebraucht..

Nein und nein würde ich sagen. Die Verbeamtung läuft nach bestimmten Regularien ab, das BEM als solches taucht da m. E. nirgendwo auf.

Das BEM ist zudem freiwillig, es soll der genesenen Person helfen, die Bedingungen am Arbeitsplatz so zu gestalten, dass der Arbeitnehmer wieder regelmäßig kommen kann. Wenn man in der Burnoutklinik war oder eine monatelange Chemo hinter sich hat, ist man froh, nicht sofort wieder voll einzusteigen, sondern erst mal keine Aufsichten machen zu müssen, keine Treppen zu steigen, kein Sport zu erteilen oder was auch immer hilft, wieder gut reinzukommen. Wenn du lediglich Infekte hattest, brauchst du schlicht und ergreifend keine Eingliederung wahrzunehmen.

Aber lies es einfach nochmal für dein Bundesland nach, wenn es dich beunruhigt.